

Mitgliederversammlung 29.4.15, Shambhala Köln e.V.

1. Begrüßung der Versammlung durch Shastri Arnd Riester

Kurze Meditationspraxis, Vorstellungsrunde der Mitglieder, Gewährseins- und Körperübung

Frau Anne von der Eltz begrüßt die Versammlung.

2. Wahl der Vorstände

Die Versammlung stellt fest, dass form-und fristgerecht eingeladen wurde.

Anwesend sind 30 Mitglieder (Anwesenheitsliste im Anhang)

Die Versammlung ist beschlussfähig.

Jaqueline Michal ist zur Wahlleiterin benannt worden.

Frau Gerlinde Pilgrimm protokolliert.

Anne von der Eltz steht zur Wahl als 1. Vorsitzende.

Sie wird per Handzeichen mit einer Enthaltung gewählt.

Frau von der Eltz nimmt die Wahl an, damit ist sie rechtskräftig als 1. Vorsitzende gewählt.

Herr Helmut Krächan stellt sich als Kassenwart zur Wahl.

Herr Krächan wird einstimmig per Handzeichen von der Mitgliederversammlung zum Kassenwart gewählt.

Herr Krächan nimmt die Wahl an, damit ist er rechtskräftig als 2. Vorsitzender gewählt.

...

3. Zweck, Ziel & Hintergründe dieser MGV

3.1. Ziel des Abends

Frau von der Eltz umreißt das Thema des Abends, das in direkter Folge der letzten Mitgliederversammlung steht und erklärt das Ziel der Versammlung:

Das Thema des Abends ist der bevorstehende Verkauf der Räumlichkeiten von Shambhala Europa am Kartäuserwall 20.

Das Ziel dieser Versammlung ist es, die Entscheidung des Zentrumsrats darzustellen, der zu diesem Zeitpunkt ein Kaufangebot an Shambhala Europa weder befürwortet noch mittragen will.

Der Wunsch der Vorsitzenden und aller Beteiligten ist es, diese Entscheidung nachvollziehbar zu machen.

3.2. “Was bisher geschah”: Dazu referiert Herr Heimo Fischer

Eine kurze Zusammenfassung der Problematik soll den unterschiedlichen Kenntnisstand der Mitglieder angleichen.

3.3. Modellrechnung der Finanzgruppe: Herr Helmut Krächan und Herr Ivan Troescher

Herr Krächan und Herr Troescher erläutern an einem Flipchart die Modellrechnung aller finanzieller Aspekte.

3.4. Ein kurzer Überblick über die Sondierung des Immobilienmarktes

4. Diskussion und Fragen. Geleitet von Frau Katrin Stelzel und Frau Verena Gädeke

Fragen zu finanziellen Themen wurden direkt beantwortet.

Fragen zu Bereichen, die noch in der Diskussion stehen (zum Beispiel, welcher Stadtteil für ein neues Zentrum in Betracht kommt) wurden notiert, sortiert und an einer große Pinnwand gesammelt. Sie werden später b

eantwortet.

5. Abstimmung

Nam Ende kristallisierte sich ein Meinungsbild heraus.

Zur Abstimmung wurde folgender Satz gestellt:

„Shambhala Köln e. V. macht zurzeit kein Kaufangebot an Shambhala Europa.“

Der Beschluss wurde mit vier Enthaltungen angenommen.

6. Wie geht es weiter?

Es wurde beschlossen, eine weitere Mitgliederversammlung in rund vier Wochen, also Ende Mai, abzuhalten.

Die Arbeitsgruppen arbeiten weiter: Alle Mitglieder werden zur Unterstützung und Teilnahme eingeladen! Es sollen Ideen gesammelt werden.

Es wurde darum gebeten, die Ergebnisse des Abends an alle die zu kommunizieren, die nicht dabei sein konnten. Auf dem Weg der Veränderung sollen alle mitgenommen werden.

7. Abschlussrunde

Das Stimmungsbild war vielseitig, jedoch überwiegend von positiver und auch kraftvoller Aufbruchsstimmung getragen. Es schien große Erleichterung über die nun gewonnene Klarheit zu herrschen.

Anhang 1:

Fragen Pinnwand, wie auf Foto

Essenz der Mitgliederversammlung 29.4.2015 (Fragen und Bemerkungen, die während des Abends auftauchten)

1. Darstellung der Solvenz (für die Bank, für die Vermieter)
2. Wir brauchen viel mehr Geld!
3. Rundmail „Wer zahlt mehr?“
4. Wie sicher sind finanzielle Zusagen der Mitglieder und wie gehen wir mit Änderungen (z.B. der Mitgliederzahlen und Beiträge) um?
5. Wo kann Eigenkapital herkommen?
6. Was können wir finanzieren?
7. Können wir bei einem Kauf 4000 Euro mehr / Monat aufbringen?
8. GLS-Bank: Bei 100 Mitgliedern sind
3 Leih- und Schenk-Gemeinschaften á 50 000 Euro = 150 000 Euro max.
möglich
9. Crowdfunding!

Gibt es die Möglichkeit, dass SE die Immobilie für 1,4 Euro an SK verkauft, um so die Immobilie im Shambhala-Besitz zu erhalten?

10. Was sind Vor- und Nachteile von „Verlust einer Immobilie“ versus „Kauf / Erwerb einer neuen Immobilie“
- 11.
12. Gibt es die Möglichkeit ein anderes Objekt zu kaufen?
13. Was gibt es am Markt zu kaufen / mieten?
14. Kaufen scheint mehr Sinn zu machen!
15. Ist mieten nicht viel besser?
- 16.
17. Was haben wir als Gemeinschaft an Ressourcen - finanziell? - Mitgliederzahlen?
18. Brauchen wir mehr Mitglieder und wie machen wir das?
- 19.
20. Wie können wir erreichen, dass wir noch eine möglichst lange Zeit (1-2 Jahre) im Gebäude bleiben können?
21. Was ist sinnvoller: mehr Zeit bis zum Auszug oder höherer Ertrag beim Verkauf?
22. Mit wie viel Geld kann SE Shambhala Köln unterstützen und wer bestimmt das?
23. Wie läuft der „Prozess“ mit Shambhala Europa?

- 24.
25. Mit der „Öffentlichkeit“ (*Nicht Mitglieder/Offener Abend Besucher*) über den Umzug sprechen
26. Shambhala Network zum Austausch nutzen

Wie fühlt sich an, was passiert?

27. Wo stehen wir als Gruppe (Status quo)
28. Zuversicht bzgl. der Zukunft als Zentrum und Gemeinschaft
29. „Rumspinnen“ beim Planen
30. Wünsche und Träume! Parallele Annäherung
31. Werden wir kleiner? Wie fühlt sich das an?
32. Wie können wir uns räumlich verkleinern, ohne uns qualitativ zu verkleinern?
33. Wieviel Schreinräume brauchen wir?
34. Brauchen wir zwei Schreinräume?
35. Wesentlich sind Räume, in denen wir gerne praktizieren! Finanzierung steht an zweiter Stelle.
- 36.
37. Wäre eine Vollmacht des Vereins für die Immobiliensuchenden für die Auswahl von Räumen sinnvoll, bzw. wie würde sie aussehen?
- 38.
39. Wunsch: Zielorientierte Gestaltung einer Mitgliederversammlung
- 40.
41. Telefonbaum (Tasio), Information an die Mitglieder die nicht da waren.....